

Abtauchen in der Celebes-See

Taucherlebnisse im Maratua Atoll im fernen Indonesien

Ankommen, geniessen und abtauchen. Wer in den Ferien genau das tun will, ist auf den Inseln Nabucco und Nunukan, vor der Küste von Ost Kalimantan auf Borneo, genau richtig.

■ Text von Renata Scherrer
Bilder von Marcel Kaspar

Es gibt sie noch, die abgeschiedenen, fast unberührten Paradiese auf Erden: Nabucco Island Resort und Nabucco's Nunukan Island Resort. Die Inselräume befinden sich in der Sulawesisee, fernab der Zivilisation. Nach drei Flügen und einer dreistündigen Bootsfahrt heisst es «Welcome to Paradise».

Die üppig bewachsenen Inseln Nabucco und Nunukan zeichnen sich durch ihre Ursprünglichkeit, Natürlichkeit, spektakulären Tauchplätze und hervorragende Küche aus. Auf beiden Inseln sind Tauchbasen der renommierten Extra Divers vertreten.

Fantastische Tauchspots

Die Tauchgründe im Maratua

Atoll sind nahezu unberührt und müssen nur sehr selten mit anderen Tauchgruppen geteilt werden. Zu den besten Tauchplätzen gehören «Big Fish Country» mit dem standorttreuen, riesigen Barrakudaschwarm, «Barracuda Point», wo bei Strömung regelmässig Grossfische anzutreffen sind, oder «Sponge Bob», ein Tauchplatz für Nacktschneckenliebhaber. Nunukan verfügt zudem über ein atemberaubendes Hausriff.

Ein besonderes Highlight bietet der Jelly Fish Lake auf der Insel Kakaban. Im 28 Grad warmem Wasser tummeln sich die Quallen in Scharen. Berührungen sind völlig unproblematisch, denn die Quallen nessel nicht.

■ **Im Jubiläumsjahr gibt es attraktive Angebote für Aufenthalte zwischen 1. Februar und 31. Oktober 2011!**

Weitere Infos unter:
www.manta.ch



Nabucco Island Resort

Dieses Jahr feiert Nabucco ihr 10-jähriges Bestehen. Die Privatinsel ist mit drei Hektaren eine kleine, gemütliche Insel mit acht Doppel- und einem Einzelbungalow. Für Tauchgänge und Ganztagesausflüge stehen zwei Speedboote zur Verfügung.



Nabucco's Nunukan Island Resort

■ Im August 2008 wurde Nabucco's Nunukan Island Resort eröffnet. Nunukan besticht durch seine 22 Designer-Bungalows sowie das drei Kilometer lange Hausriff. Das Hausriff wird mit Tuk-Tuk-Booten angefahren. Tagestouren werden mit einem modernen Tauchboot durchgeführt.